

PROTOKOLL

der 3. ordentlichen Generalversammlung



Aufgrund der Corona-Situation und dem Regierungsratsbeschluss vom 3. November 2020, sind aktuell Veranstaltungen mit mehr als 30 Personen im Kanton Uri untersagt. Deshalb hat der Verwaltungsrat entschieden, die Generalversammlung vom 20. November 2020 auf dem Briefweg durchzuführen. Eine schriftliche Durchführung kann aufgrund der COVID-19-Verordnung 3 des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung von Corona vom 19. Juni 2020 auch stattfinden, ohne dass dies in den Statuten vorgesehen ist.

Die Unterlagen zur schriftlichen Generalversammlung der Biel-Kinzig AG wurden am 28. Oktober 2020 versendet. Die Rücksendefrist für die Abstimmungsformulare war der 19. November 2020.

Traktanden

1. Abnahme des Geschäftsberichtes 2019/2020

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt den Geschäftsbericht 2019/2020 zu genehmigen.

2. Abnahme der Jahresrechnung 2019/2020 Bericht der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Jahresrechnung 2019/2020 zu genehmigen.

3. Verwendung des Bilanzgewinns

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt den Bilanzgewinn auf die neue Rechnung vorzutragen.

4. Wahl der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt das Mandat der CONVISA Revision AG, Altdorf, als Revisionsstelle um ein weiteres Jahr zu verlängern.

5. Entlastung des Verwaltungsrates

Antrag: Es wird beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates Entlastung zu erteilen.

6. Orientierung technische Sanierung

Festlegung der Anzahl:

- eingegangene Stimmzettel: 94
- eingegangene Aktien: 590
- vertretenes Aktienkapital: CHF 118'000.–

Absolutes Mehr: 296 Aktien

Als *Stimmzähler* amtet der Verwaltungsrat.

Als *Protokollführerin* wird VR-Mitglied Cordula Schuler bestimmt.

PROTOKOLL

der 3. ordentlichen Generalversammlung



Traktandum 1 – Abnahme des Geschäftsberichtes 2019/2020

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt den Geschäftsbericht 2019/2020 zu genehmigen.
Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrates wird einstimmig angenommen.

Traktandum 2 – Abnahme der Jahresrechnung 2019/2020 (Bericht der Revisionsstelle)

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Jahresrechnung 2019/2020 und den Bericht der Revisionsstelle zu genehmigen.
Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrates wird einstimmig angenommen.

Traktandum 3 – Verwendung des Bilanzgewinns

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt den Bilanzgewinn von CHF 115'014.03 auf die neue Rechnung vorzutragen.
Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrates wird einstimmig angenommen.

Traktandum 4 – Wahl der Revisionsstelle für 1 Jahr

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt das Mandat der CONVISA Revision AG, Altdorf, als Revisionsstelle um ein weiteres Jahr zu verlängern.
Beschluss: Die Revisionsstelle CONVISA AG, Altdorf, wird für ein weiteres Jahr einstimmig gewählt.

Traktandum 5 – Entlastung des Verwaltungsrates

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt den Mitgliedern des Verwaltungsrates Entlastung zu erteilen.
Beschluss: Dem Verwaltungsrat wird einstimmig Entlastung erteilt.

Orientierung über die bevorstehende technische Sanierung

Im Anhang dieses Protokolls befindet sich eine Dokumentation über die bevorstehende technische Sanierung, welche von der ausführenden Firma Von Rotz & Wiedemar AG zusammengestellt wurde.

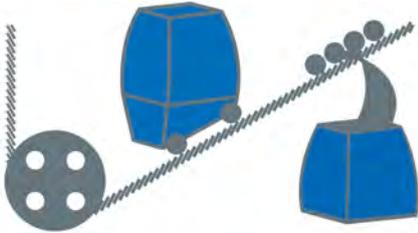
Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung in dieser ausserordentlichen Situation.

Der VR Präsident:
Bernhard Riedi

Die Protokollführerin:
Cordula Schuler

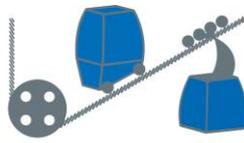
LSB Biel—Kinzig

Umbau der zwei Sektionen



Von Rotz & Wiedemar AG
Personen- und Werkseilbahnen





Umbau der zwei Sektionen Luftseilbahn Brügg – Riedlig und Riedlig – Biel.

Ziele:

Die Technik der beiden Bahnen wird den geltenden Normen angepasst.

Betätigung der Sicherheitsbremse gemäss den geltenden Normen.

Kabinentüren der neuen Kabinen öffnen und schliessen automatisch, verriegeln automatisch und werden während der Fahrt überwacht.

Die Rollenbatterien werden gemäss IKSS Vorgaben modifiziert

Die Kabinen werden mit einer Lastmessung ausgerüstet.

Die elektrische Steuerung wird vollständig ersetzt.

Die Betriebsarten werden nicht verändert und sind wie bisher: *Direkt ab Kommandoraum, Jetonbetrieb ab allen Stationen.*

Die Kapazitäten der Bahn werden beibehalten.

Die Wartung der Bahn wird vereinfacht.

Bei den Stützen werden, Podeste und Absturzsicherungen gemäss Vorgaben der SUVA nachgerüstet.

Kabinen für 8 Personen

Neue Kabinen

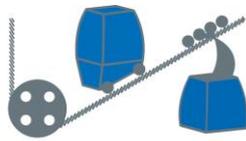
- Stahlrohrgerippe, feuerverzinkt, Aluverkleidung
- Automatische Schiebetüren
- Zwei Klappfenster
- Panoramaverglasung mit Acrylglas
- Zwei Klappbare Sitzbänke
- Gepäckkörbe analog den Bestehenden
- Einbau einer Lastmessung
- Revision der Laufwerke und Hänger
- Schnellwechselsystem für die Viehbarellen



Variante Kabine

©VRWAG





Von Rotz & Wiedemar AG

Antrieb

Die bestehenden Antriebe werden bei beiden Sektionen vollständig ersetzt.

- Antriebe werden in die bestehenden Maschinenräume platziert
- Doppelrilliges Antriebsrad
- Absturzsicherung für Antriebsrad
- Doppelrilliges Umlenkrad
- Sicherheitsbremse mit Federpaket und hydraulischer Lüftung
- Kegelstirnradgetriebe
- Flexible Kupplung mit Bremstrommel für Betriebsbremse
- Betriebsbremse mit Federpaket und hydraulischer Lüftung
- 8 Stück neue Umlenkräder mit Fütterungen
- 4 Stück bestehende Umlenkräder mit Stahlrille werden revidiert und Weiterverwendet

Notantriebe

Die Notantriebe werden ebenfalls komplett durch Notstromgruppe und elektrische Notantriebe ersetzt.

Seile

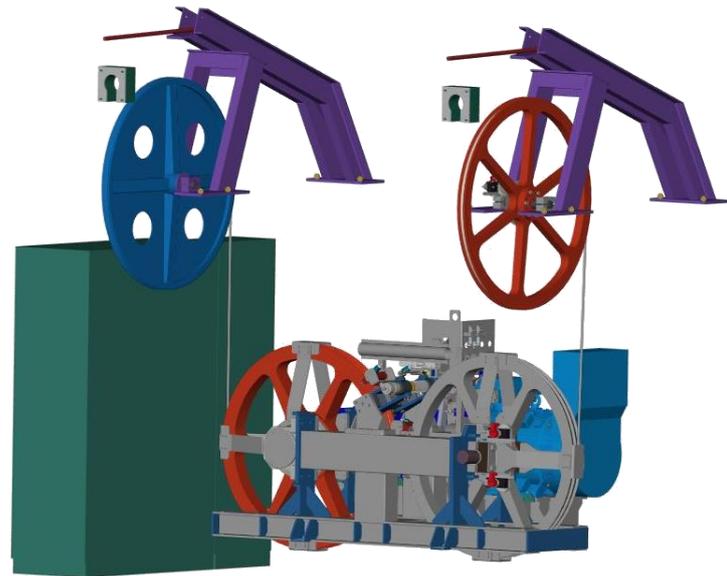
Sektion 1

Verschieben der Tragseile.

Prüfung und neuerstellen der Vergussmuffen
Magnetinduktive Prüfung der Seile durch das IKSS.

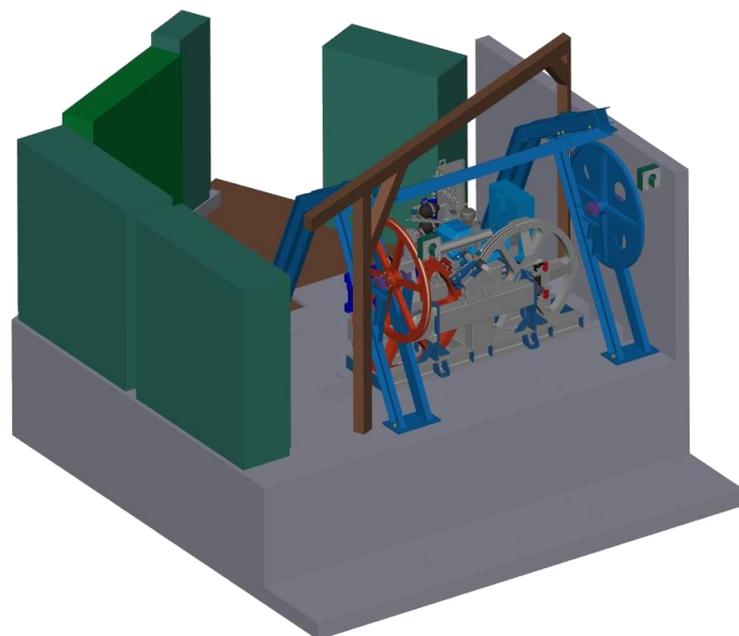
Sektion 2

Tragseile können nicht verschoben werden, daher werden die Seile auf den Stützen abgehoben und punktuell durch das IKSS geprüft.



Entwurf Antrieb Brügge – Riedlig

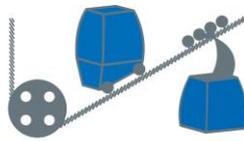
©VRWAG



Entwurf Antrieb Riedlig – Biel

©VRWAG





Steuerung

Es werden zwei komplett ausgeführte und geprüfte Pendelbahn-Steuerungen, inklusive Antriebselektronik nach aktuellem Stand der Technik installiert.

- 4Q Frequenzumrichter (rückspeisefähig)
 - Sicherheits-SPS, verschieden
- Steuerungsinterne Prozesse werden laufend überwacht.
- Kommandoräume werden mittels Touchpanel ausgerüstet.

Hauptbestandteile

- 2 Antriebsmotoren
- 2 Antriebssteuerungen
- Kopierwerk
- 2 Fernüberwachungsanlagen
- LWL-Adern in Telecomseil
- Telealarm
- Perron mit Tasten; Nothalten und Gegensprechstelle
- Windenüberwachung
- Fernwartung
- Videoüberwachung der Gegenstationen



Termine:

Ausserbetriebnahme der Anlagen	6. April 2021
Umbauzeit	8. Wochen
Geplante Wiederinbetriebsetzung	29. Mai 2021

Besten Dank für Ihr Vertrauen und den geschätzten Auftrag.

